

Niederhausen, 13. Februar 2018

Niederhausen: Herrenclub und VfR Niederhausen „testeten“ den Floriani Bock der Brauerei Krieger auf „Herz und Nieren“

Starkbierfest am Samstag, 17. März 2018

Nachdem eine Abordnung des VfR Niederhausen und des Herrenclubs Niederhausen bereits in der öffentlichen Starkbierprobe der Brauerei Krieger aus Landau a.d.Isar Bekanntschaft mit dem Floriani Bock der Brauerei im Gasthaus „Zur Post“ in Landau gemacht hatte, wurde am Rosenmontagabend im Sport- und Jugendheim in Niederhausen der dunkle Doppelbock der Landauer Brauerei den restlichen Vorstandschaftsmitgliedern der beiden Niederhausener Vereine präsentiert. Die Brauerei Krieger und Marktrat Markus Steinberger taten sich als Sponsoren des Getränkes hervor. Man war zuversichtlich, denn die „Probe zur Probe“ in Landau a.d.Isar war schon sehr zufriedenstellend ausgefallen und deshalb hatte man keine Bedenken, dass auch die offizielle Starkbierprobe am Rosenmontag nicht mit einem „ok“ enden würde. Der vordergründig malzig-süße Geschmack des Floriani Bocks konnte alle Vorstandschaftsmitglieder voll überzeugen. Die großzügige Hopfengabe bettet sich sehr stark in den Gesamtkörper ein. Die Bittere tritt somit nicht stark hervor, trägt aber zu einem wunderbar komplexen Geschmack bei, wie es dieser Königsdisziplin unter den Bieren würdig ist. Und auch die Farbe des Floriani Bocks, ein kräftiges Braun mit leicht rötlichem Einschlag, konnte sehr gefallen. Man kam bei den Vereinsvertretern schnell zu einem einheitlichen Entschluss. Beim 4. Niederhausener Starkbierfest am Samstag, 17. März 2018, offizieller Beginn 18 Uhr, kommt der Floriani Bock der Brauerei Krieger aus Landau a.d.Isar zum Ausschank.



Im Bild die Vertreter der Vorstandschaften der beiden Niederhausener Vereine und Veranstalter des 4. Niederhausener Starkbierfestes, sowie einige Gäste und Vereinsvertreter bei der „Bockbierprobe“ am Rosenmontag. Hinten von links nach rechts: Helmut Metzner, Sepp Schuder, Bernhard Schönmaier. Vorne von links nach rechts: Xaver Schütt, Karl Schließleder, Georg Grabmeier, Georg Schrögmeier.

Das Orga-Team der beiden Vereine ist derzeit schon mitten in den Planungen zum Starkbierfest in Niederhausen. Passend zum „Getränk“ will man natürlich auch wieder entsprechende Speisen anbieten. Kräftige Brotzeiten mit Käse, Wurst, roter und weißer Presssack, Geselchtem usw. und

Kaltem Braten stehen wieder auf der „Speisekarte“, die zu moderaten Preisen den Besuchern und Gästen angeboten werden. Man würde sich bei den beiden Vereinen über ein „volles Haus“ freuen, vor allem auch, wenn man die örtliche kommunalpolitische und vereinspolitische Prominenz zahlreich begrüßen könnte, zumal man wieder als Festredner Braumeister Hans Hopfinger vom Kriegerbräu gewinnen konnte, der sicherlich den einen oder anderen „Promi aufs Korn nehmen bzw. derblecken“ wird. „Das Starkbierfest in Niederhausen ist immer ein Erlebnis. Wir werden den Mehrzweckraum mit Fahnen und Tischdekorationen wieder schön herrichten, damit sich unsere Gäste nicht nur kulinarisch, sondern auch rundherum wohl fühlen werden“, das sagt der 1. Vorsitzende des Herrenclubs Niederhausen Sepp Schuder. Geplant haben die Veranstalter und die Jugendabteilung des VfR Niederhausen erstmals auch ein kleines Gewinn- und Schätzspiel mit Kronenkorken. Die besten Schätzer erhalten kleine Preise. Am Starkbierfest-Nachmittag stehen zudem die Nachholspiele des VfR gegen den FC Moos auf dem Plan.